

PROJEKTBERICHT

Collage-Workshop: Kunst als Sprache / Sprache in der Kunst **26. September 2015, 16-18 Uhr**



Sprache und Schrift sind besonders seit dem Beginn des 20. Jh. wesentlicher Bestandteil von bildender Kunst, sei es in den Collagen der Kubisten und Dadaisten, in Peter Weibels Zufallsgedichten oder Jenny Holzers „truisms“. In diesem Workshop beschäftigten wir uns mit unterschiedlichen Sprachen in Form von internationalen Zeitungen, die wir zu Collagen verarbeiteten. Die Relation von Wort und Bild wurde untersucht, Überlagerungen hergestellt und neue Zusammenhänge geschaffen. KunstvermittlerInnen und BesucherInnen brachten ihre Kenntnisse in verschiedenen Sprachen mit ein, um teilweise das Gelesene zu entziffern – es wurden aber auch Leerstellen zugelassen. Nicht alles muss übersetzt werden um es künstlerisch einsetzen zu können. So war beispielsweise das Schriftbild ebenso von Bedeutung und konnte als eigener ästhetischer Faktor genutzt werden. Die Sprachvielfalt Europas hat sich als wunderbarer Ansatzpunkt für die künstlerische Auseinandersetzung gezeigt.

TeilnehmerInnen: 10

Unterstützt vom Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ), das den Europäischen Tag der Sprachen (ETS) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Frauen (BMBWF) koordiniert.

<http://www.k-haus.at/de/kalender/26-09-2015/veranstaltung/403/kunst-als-sprache-sprache-in-der-kunst.html>

